

Gemeinde Südeichsfeld
Gemeinderat

Diedorf, den 24.01.2023

Niederschrift

zur 23. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 08.12.2022

Ort: Südeichsfeldhalle Diedorf, Saal 2, Diedorf, Brückenstraße 3
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 21:30 Uhr

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste
 Gemeinderatsmitglied Herr Stephan Höppner ab 19:35 Uhr

entschuldigt: Gemeinderatsmitglied Herr Uwe Metz
 Gemeinderatsmitglied Herr Stefan Fiege
 Gemeinderatsmitglied Herr Marcel Hohlbein
 Gemeinderatsmitglied Herr Eckhard Köthe
 Gemeinderatsmitglied Herr Holger Montag
 Gemeinderatsmitglied Herr Roland Oberthür
 Gemeinderatsmitglied Herr Steffen Oberthür

weiter fehlte: Gemeinderatsmitglied Frau Andrea Mehler

Gäste: Ortschaftsbürgermeister Herr Tobias Oberthür
 Ortschaftsbürgermeister Herr Veit Görsdorf
 Ortschaftsbürgermeister Herr Karl-Josef Hardegen
 Ortschaftsbürgermeister Herr Frank Peterseim
 Herr Thomas Richwien, Architekt
 Herr Dr. Sebastian Richardt, Bauleitung (Planungsbüro Rother & Partner)
 Herr Alexander Volkmann, Vertreter der Presse
 Verwaltungsmitarbeiterin Ninette Hahn, Kämmerei
 Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführung

01. Eröffnung und Begrüßung

Gemeinderatsvorsitzender, Herr Dr. Eberhard Scharf:
 - eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden

02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Gemeinderatsvorsitzender:
 - stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest
 - Beschlussfähigkeit zu Beginn der Sitzung: 11 anwesende Gemeinderatsmitglieder +
 Bürgermeister = 12 Stimmberechtigte

Herr Frank Sieland:

- hat keine Einladung in Papierform erhalten

Herr Gundolf Montag:

- hat die Einladung verspätet bekommen
- der Einlieferungsstempel ist fristgemäß vom 30.11., die Zustellung erfolgte erst gestern (07.12.)

Bürgermeister:

- merkt an, dass auf Grund von Unzulänglichkeiten von der Kurierpost (ThPS) zur Deutschen Post gewechselt wurde – diese aber auch nicht zuverlässig ist
- Einladungen werden demnächst durch den Bauhof verteilt
- stellt fest, dass keiner der beiden Betroffenen einen Ladungsmangel geltend macht

Gemeinderatsvorsitzender:

- sieht die Notwendigkeit der Änderung der Zustellung

03. Beschlussfassung der Tagesordnung

Bürgermeister:

- spricht den Tagesordnungspunkt 11 „Anfragen der Ortschaftsbürgermeister/Ortschaftsräte“ an - hier ist gemäß der Festlegung der letzten Sitzung der Begriff „Ortschaftsräte“ zu streichen

Tagesordnung:

01. Eröffnung und Begrüßung
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
03. Beschlussfassung der Tagesordnung
04. Berichte aus den Ausschüssen
05. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 03.11.2022
06. Beratung und Beschlussfassung: Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023
07. Beratung und Beschlussfassung: Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2022 – 2026
08. Beratung und Beschlussfassung: Aufstellungsbeschluss gemäß § 1 (3) und § 2 (1) BauGB des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ OT Lengenfeld unterm Stein der Gemeinde Südeichsfeld
09. Beratung und Beschlussfassung: Anmeldung der im Besitz der Landgemeinde Südeichsfeld befindlichen KEBT-Aktien zum Verkauf im kommunalen Energiepool
10. Anfragen des Gemeinderates
11. Anfragen der Ortschaftsbürgermeister
12. Anfragen der Bürger
13. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
14. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis über die Tagesordnung:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist die Tagesordnung durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

04. Berichte aus den Ausschüssen

- es haben keine Beratungen stattgefunden

05. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 03.11.2022

Gemeinderatsvorsitzender:

- stellt keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche fest

Beschluss-Nr.: 173-23/2022: Genehmigung der Niederschrift der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 03.11.2022

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 22. Sitzung des Gemeinderates vom 03.11.2022 zu genehmigen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

06. Beratung und Beschlussfassung: Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023

Gemeinderatsvorsitzender:

- sagt aus, dass sich sowohl der Hauptausschuss als auch die Fraktionen im Vorfeld mit dem Haushalt beschäftigt haben

Bürgermeister:

- berichtet, dass die wesentlichsten Punkte im Vorbericht dargestellt sind
- räumt ein, dass es sich teilweise um Hochrechnungen handelt; u.a. wurden vom Land weitere Mittel in Aussicht gestellt
- sagt zum Stellenplan aus, dass unbesetzte Stellen vorhanden sind – möchte diese im Hinblick auf einen Wechsel von Rodeberg offenhalten (Ordnungsamt/ruhender Verkehr und Bauverwaltung)
- die unbesetzten Stellen verursachen keine Kosten
- plant für 2023 in Zusammenarbeit mit dem Personalrat eine Überarbeitung der Struktur
- stuft die Entwicklung der politischen Lage und der Kosten für Baumaßnahmen als unsicher ein
- wirbt für die Beschlussfassung, damit zahlreiche Baumaßnahmen auf den Weg gebracht werden können
- merkt an, dass von Seiten der CDU deutlich Kritik zum Unterhalt der Straßen geübt wurde
- eine Beschlussfassung des Kreishaushaltes ist noch nicht in Sicht – die Änderung der Kreisumlage hat Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt
- der Haushaltsentwurf wurde im Vorfeld in den Gremien ausführlich besprochen – es gab keine Nachfragen hierzu

Frau Ines Börner:

- spricht die auffälligen Erhöhungen bei der Bewirtschaftung gemeindeeigener Einrichtungen, besonders in Diedorf und Faulungen, an

Bürgermeister:

- begründet dies mit den enorm gestiegenen Kosten für Strom, Gas und Öl und den sehr unterschiedlichen Nutzungen; der Saal in Lengenfeld unterm Stein wird z.B. kaum genutzt, wobei in Diedorf und Hildebrandshausen die Räumlichkeiten sehr rege in Anspruch genommen werden
- die Abschläge werden durch Planzahlen dargestellt

Frau Ines Börner:

- sagt aus, dass die Heizung im Lengenfelder Saal nicht funktioniert und danach gesehen werden muss

Herr Volker Hohlbein:

- informiert, dass dem Haushalt in der CDU-Fraktionssitzung grundsätzlich Zustimmung erteilt wird
- 25 T€ für Straßensanierung werden als zu gering gewertet – sieht keinen Spielraum
- Ziel ist eine höhere Sanierungsquote
- die Planstelle für ruhenden Verkehr ist bis 2024 festgeschrieben
- gibt die Zustimmung der CDU bekannt

Herr Martin Stützer:

- erklärt, dass auch die Freie Wählergemeinschaft Heyerode den Haushalt grundsätzlich für zustimmungsfähig hält
- hat an der vorbereitenden Hauptausschuss-Sitzung teilgenommen und dort positive Aspekte aufgenommen
- befürwortet die frühzeitige Aufstellung des Haushaltes, auch wenn bestimmte Positionen noch nicht klar sind
- bewertet die Haushaltsstruktur als in Ordnung
- im Vorfeld haben Diskussionen in den Fraktionen und im Hauptausschuss stattgefunden
- die Unklarheiten zum kw-Vermerk wurden geklärt bzw. bereinigt
- Sorge macht ihm die Risikovorsorge – die Entwicklung der schweren Zeiten werden seiner Meinung nach nicht genügend beachtet
- gibt als Beispiel die Straßenbeleuchtung an – hier haben sich die Kosten verdoppelt; entweder müsste diese die Hälfte der Zeit abgestellt oder LED-Leuchten eingebaut werden
- er vermisst die Position Widersprüche Straßenausbaubeiträge sowie die gesetzliche Rücklage
- hegt Zweifel an der beachtlichen Erhöhung bei den Gewerbesteuerereinnahmen

Herr Gundolf Montag:

- die Fraktion Freie Wählergemeinschaft Wendehausen hat sich ebenfalls intensiv mit dem Haushalt beschäftigt und wird ihre Zustimmung erteilen
- die Maßnahmen der Dorferneuerung sind fertigzustellen

Bürgermeister:

- sagt aus, dass die Gemeinde bezüglich der Straßenbeleuchtung einen anderen Vertrag als private Haushalte hat (kommunaler Rabatt, Strombezugskosten nach Sondervertrag mit der TEAG)
- möchte das Thema Straßenbeleuchtung/Umstellung auf LED-Leuchten weiterverfolgen
- bei Straßenneubau werden generell LED's verbaut
- verweist auf vorhandene Heizungsanlagen in den gemeindeeigenen Einrichtungen – diese sind größtenteils mindestens 25 Jahre alt – hier muss überprüft werden, ob ein Neubau sinnig wäre
- hat vor, im Haushaltsjahr 2024 eine Rücklage zu bilden

Beschluss-Nr.: 174-23/2022: Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023

„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Südeichsfeld für das Jahr 2023 in der vorliegenden Form anzunehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

07. Beratung und Beschlussfassung: Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2022 – 2026

Bürgermeister:

- hat die Fusionsprämie bewusst noch nicht mit eingearbeitet – dies erfolgt im Haushalt 2024
- spricht von besonderen äußeren Umständen in diesem Jahr
- Aufgabe der Verwaltung ist es, nah an den Zahlen zu arbeiten

Beschluss-Nr.: 175-23/2022: Finanzplan und Investitionsprogramm der Gemeinde Südeichsfeld 2022 – 2026

„Auf der Grundlage des § 62 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in Verbindung mit § 24 der Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung (ThürGemHV) beschließt der Gemeinderat den Finanzplan der Gemeinde Südeichsfeld für die Jahre 2022 - 2026.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

08. Beratung und Beschlussfassung: Aufstellungsbeschluss gemäß § 1 (3) und § 2 (1) BauGB des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ OT Lengenfeld unterm Stein der Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- stellt den Antrag auf Einräumen des Rederechtes für Herrn Richardt und Herrn Richwien, um auftretende Fragen beantworten zu können
- das Baulandmobilisierungsgesetz läuft aus
- Bauherr möchte durch Beschlussfassung eine Grundlage für die Entwicklung der nächsten Jahre schaffen
- B-Pläne in Diedorf (Brückenstraße/Pfütze) und Heyerode sind noch nicht umgesetzt

Gemeinderatsvorsitzender:

- stellt fest, dass keine Einwände gegen das Einräumen des Rederechtes erhoben werden

Herr Sandro Richardt:

- interessiert sich dafür, ob der Aufstellungsbeschluss konkret die Weiterentwicklung des Baugebietes bedeutet

- im jetzigen Bauabschnitt werden 12 Grundstücke erschlossen, die noch nicht alle verkauft sind
- möchte wissen, ob auch Interessenten aus den anderen Ortschaften angefragt haben
- erfragt die Sicht des Landesverwaltungsamtes

Bürgermeister:

- sagt aus, dass keine Genehmigung zu erwarten ist, bis dass der 2. Bauabschnitt abgeschlossen ist
- über die Zeitschiene entscheiden Investor und Gemeinde

Herr Sandro Richardt:

- sieht es also als Mandat, dass bei Ausschöpfung zum Tragen kommt

Herr Dr. Sebastian Richardt:

- erklärt, dass es sich hier um eine rein planerische Frage handelt
- mit hoher Wahrscheinlichkeit ist bei der Umsetzung der Bedarf nachzuweisen
- rechnet damit, dass das Antragsverfahren mindestens ein Jahr in Anspruch nimmt
- von den 12 Bauplätzen des 1. Bauabschnittes sind 5 verkauft

Herr Thomas Richwien:

- nimmt anhand einer Karte Erläuterungen vor
- rechnet damit, dass Ende 2023 alle Bauplätze verkauft sind
- der Satzungsbeschluss für ein vereinfachtes Verfahren ist bis 2025 erforderlich

Herr Dr. Sebastian Richardt:

- entscheidend ist der Satzungsbeschluss; der Aufstellungsbeschluss dient der Vorbereitung des Verfahrens
- einen wesentlichen Punkt stellt die Verkehrsführung und strukturelle Verbesserungen dar (schmale Straße, Kanalführung für höher gelegene Grundstücke)
- im 3. Bauabschnitt sind 13 – 14 Grundstücke vorgesehen

Bürgermeister:

- wirft ein, dass im kommenden Jahr die Erweiterung des Krankenhauses in Lengenfeld unterm Stein fertiggestellt wird und dann auch u.U. neue Mitarbeiter ansässig werden

Herr Sandro Richardt:

- fragt nach, ob die nächste Phase erst nach Veräußerung der 12 Grundstücke beginnt

Bürgermeister:

- bestätigt dies

Beschluss-Nr.: 176-23/2022: Bauleitplanung der Gemeinde Südeichsfeld; Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem
„Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt in seiner öffentlichen Sitzung:

- a) Das gesetzlich durch das Baugesetzbuch vorgeschriebene Planverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld auf der Grundlage des § 1 (3) und § 2 (1) BauGB in dem gemäß Anlage zu diesem Beschluss festgesetzten räumlichen Geltungsbereich soll eingeleitet werden. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
- b) Die Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13b BauGB durchgeführt werden.

- c) Mit der Ausarbeitung der Unterlagen zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Auf dem Schafhof III“ (OT Lengenfeld unterm Stein) der Gemeinde Südeichsfeld soll das Architekturbüro bauwerk.INNOVATIV Architekt Thomas Richwien - Bahnhofstraße 41 - 99976 Südeichsfeld - OT Lengenfeld unterm Stein beauftragt werden.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	13
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

09. Beratung und Beschlussfassung: Anmeldung der im Besitz der Landgemeinde Südeichsfeld befindlichen KEBT-Aktien zum Verkauf im kommunalen Energiepool

Gemeinderatsvorsitzender:

- legt dar, dass es sich bei diesem TOP um ein Thema handelt, welches an die Verwaltung herangetragen worden ist

Bürgermeister:

- führt aus, dass diese Beschlussvorlage der CDU auch im Hauptausschuss besprochen wurde
- in Gemeindebesitz befinden sich 9.679 Aktien; die Dividende beträgt 42 T€/Jahr
- stimmt selbst gegen diesen Beschluss – sieht keine finanzielle Not
- die Aktien befinden sich in einem Pool
- es gibt eine lange Liste von Gemeinden, die Interesse am Verkauf haben
- eine Aktie wird derzeit mit 243,40 € gehandelt (Betrag wurde aktualisiert)
- berichtet, dass die Gemeinde Katharinenberg seinerzeit eine gleichlautende Beschlussfassung wegen geringer Erfolgsaussichten wieder zurückgenommen hat

Herr Volker Hohlbein:

- der Antrag wird gefasst, um überhaupt auf der Liste zu stehen
- es besteht dann die Möglichkeit – kein Muss
- Entscheidung liegt beim Gemeinderat, ob alle Aktien oder nur ein Teil davon veräußert werden sollen

Herr Sandro Richardt:

- wenn die Situation einträte, dass man verkaufen müsste und dies unter Druck täte, wäre dies nicht empfehlenswert,
- stellt sich die Frage nach der Rendite – ist momentan gering; ist bei Investitionen in der Gemeinde höher

Herr Martin Stützer:

- signalisiert die Zustimmung der Freien Wähler Heyerode
- schätzt den inneren Wert der Aktie nur halb so hoch ein
- die KEBT hält 51 % Eigenkapital, der Rest sind Schulden

Bürgermeister:

- widerspricht; die KEBT ist nicht verschuldet, sondern die KET

Herr Sandro Richardt:

- aktuell wären 16 Kommunen vor uns mit zum Teil sehr kleinen Stückzahlen – hätte die Rücklage lieber in eigener Hand

Beschluss-Nr.: 177-23/2022: (Einreicher: CDU-Fraktion, Hauptausschuss)

Anmeldung der im Besitz der Landgemeinde Südeichsfeld befindlichen KEBT-Aktien zum Verkauf im kommunalen Energiepool

„Der Bürgermeister der Landgemeinde Südeichsfeld wird beauftragt, die im Besitz der Landgemeinde Südeichsfeld befindlichen Aktien der Kommunalen Energie Beteiligungsgesellschaft Thüringen AG (KEBT) im dafür zuständigen kommunalen Energie-Pool bis spätestens 31.03.2023 zum Verkauf anzumelden.

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat umgehend, sollte ein entsprechendes Kaufangebot vorliegen.“

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21

davon anwesend: 13

Ja-Stimmen: 12

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

10. Anfragen des Gemeinderates

Herr Gundolf Montag:

- erkundigt sich nach dem Sitzungsplan

Bürgermeister:

- sagt aus, dass dieser im Q-File eingestellt ist

11. Anfragen der Ortschaftsbürgermeister

Herr Karl-Josef Hardegen:

- fragt bezüglich der Straßenbaumaßnahme Schloßweg in Lengenfeld unterm Stein nach

Bürgermeister:

- ist eine Maßnahme der Dorferneuerung
- Mitte des Jahres wurde die Finanzierung abgestimmt
- im November sollte der Bescheid ergehen – steht noch aus
- die Ausschreibung kann erst nach der Bewilligung erfolgen
- die Planung liegt vor – der Ortschaftsrat wurde einbezogen

Herr Dr. Sebastian Richardt, Planungsbüro Rother & Partner:

- bestätigt als Planer die Ausführungen
- die Fristen konnten nicht gehalten werden
- weitere Infos wurden aber in 2022 noch zugesagt
- hofft auf baldigen Bescheid

Gemeinderatsvorsitzender:

- schließt den TOP

12. Anfragen der Bürger

Herr Karl-Josef Hardegen:

- spricht die Hauptstraße in Lengenfeld unterm Stein an: das Straßenbauamt hat an dieser Landesstraße zwischen Haus Nummer 96 bis 120 Reparaturarbeiten durchgeführt
- hätte sich gewünscht, dass die Gemeindearbeiter einbezogen gewesen wären
- die Bordsteine waren in einem katastrophalen Zustand

- Maßnahme wurde im November ausgeführt
- der Verkehr wurde mit Hilfe einer Ampelanlage geregelt
- möchte wissen, ob die Gemeinde während der Baumaßnahme Einfluss genommen hat
- die Reparatur des Fußweges ist einzuplanen

Bürgermeister:

- ist mit der Umsetzung ebenfalls unzufrieden – Gemeinde hatte vorher auch keine Kenntnis
- hat mit dem Straßenbauamt auch bezüglich der Thonstraße in Heyerode kommuniziert
- es ist keine Reaktion erfolgt
- die Maßnahme in Lengenfeld unterm Stein ist noch nicht abgenommen
- in Wendehausen gibt es auch Nachfragen bezüglich des Fußweges – hier nehmen die LKW-Fahrer keine Rücksicht
- sagt die Aufnahme der Schäden im Frühjahr zu – eventuell unter Einbeziehung einer Baufirma

Frau Ines Börner:

- sagt aus, dass es beim Besuch des Ministerpräsidenten in Lengenfeld unterm Stein im Saal kühl gewesen ist
- informiert, dass beim Weihnachtsmarkt Wasser aus der Heizung gelaufen ist
- möchte wissen, ob regelmäßige Überprüfungen durchgeführt werden

Herr Karl-Josef Hardeggen:

- verweist auf bestehenden Wartungsvertrag mit der Fa. Müller
- die Wartung ist erfolgt – die Reparatur wurde angemeldet

13. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister:

- wirbt für Aktion „Herzkasper“, verschickt entsprechende Flyer mit der Weihnachtspost
- es werden auf Initiative der Feuerwehren und des Bürgermeisters Spenden für die Anschaffung von Defibrillatoren für alle 8 Ortschaften gesammelt
- Fa. Rother & Partner unterstützt die Kampagne ebenfalls
- sagt aus, dass die Mitarbeiter der Gemeinde an einem Erste-Hilfe-Kurs durch das DRK teilgenommen haben
- wünscht sich diese Geräte auch für das Schwimmbad und den Kanonenbahnverein
- in Wendehausen gibt der Ortschaftsrat einen Teil seines Ortschaftsbudgets dafür ab
- eine entsprechende Veröffentlichung erfolgt im Südeichsfeldboten
- möchte Statement zum Thema „Schulentwicklung“ auf den Weg bringen
- war auch Gesprächspunkt beim Besuch des Ministerpräsidenten
- dieser ist auch der Meinung, dass sich etwas bewegen müsste, wenn Investitionen getätigt werden sollen – Schulform in Heyerode ist positives Beispiel
- möchte das Thema politisch anstoßen und die Lehrerschaft sensibilisieren
- erstrebenswert ist z.B. der Status „Gemeinschaftsschule mit gymnasialer Oberstufe“
- informiert über ein Pressegespräch, das in der kommenden Woche stattfindet
- berichtet zu der in Struth positionierten Fw-Drehleiter, dass diese laut Aussage des Landrates beim Wechsel von Struth in den Eichsfeldkreis im Unstrut-Hainich-Kreis verbleibt
- nach örtlichen Prüfungen wird ein Standortwechsel nach Heyerode favorisiert
- entsprechende notwendige Schulungen erfolgen über den Landkreis – 10 Kameraden haben hierzu ihre Bereitschaft signalisiert
- der Einsatzbereich erstreckt sich über unsere Gemeinde und die Gemeinde Vogtei
- die Unterhaltung und auch eine Standgebühr werden über den Landkreis finanziert
- die Umsetzung erfolgt bis 31.12.2023

- informiert über die Abstufung der Straße in Hildebrandshausen zur Kommunalstraße durch das Oberverwaltungsgericht Weimar
- bei vorliegendem Urteil wird dieses dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben
- die vorher zu erbringende finanzielle Leistung des Landkreises ist abzuklären

14. Verschiedenes

Bürgermeister:

- verabschiedet die auf eigenen Wunsch zum 31.12.2022 ausscheidenden Gemeinderäte Herrn Dr. Dieter Herold und Herrn Manfred Hohlbein
- bedankt sich herzlich für die langjährige, konstruktive Mitarbeit, spricht gute Wünsche für die Zukunft aus und überreicht ein Präsent

Herr Dr. Dieter Herold:

- hat die 1. Sitzung des Gemeinderats nach der Wende vor 32 Jahren in Heyerode geleitet und dieses Amt 4 Jahre innegehabt
- schätzt ein, dass er in der Zwischenzeit an über 700 Sitzungen teilgenommen hat
- möchte jetzt, dass jüngere Leute nachrücken
- dankt dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit und wünscht sich, dass die Gemeinde weiter vorangebracht wird

Herr Manfred Hohlbein:

- ist mit Unterbrechung auch seit dieser Zeit kommunalpolitisch aktiv
- ist dankbar, dass sich vor allem in den letzten Jahren die Verbissenheit zu sachlichen Diskussionen gewandelt hat und so gute Entscheidungen getroffen werden konnten
- spricht ebenfalls gute Wünsche für die Entwicklung der Gemeinde aus

Gemeinderatsvorsitzender:

- merkt an, dass es interessante Jahre waren – man hat es geschafft, trotz unterschiedlicher Interessenlagen sachlich zu bleiben
- dankt für die Disziplin im vergangenen Jahr und spricht Weihnachts- und Neujahrswünsche aus

Bürgermeister:

- schließt sich dem an und lädt zu einem Umtrunk ein

gez. Dr. Eberhard Scharf
Gemeinderatsvorsitzender

gez. Claudia Uthe
Protokollführerin